

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 8 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Carmol[®] TROPFEN

Flüssigkeit zur Anwendung bei Kindern ab 12 Jahren und Erwachsenen

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Carmol Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Carmol Tropfen beachten?
3. Wie sind Carmol Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Carmol Tropfen aufzubewahren?
- 6 Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Carmol Tropfen und wofür werden sie angewendet?

Stoff- oder Indikationsgruppe: Carmol Tropfen sind ein traditionelles Arzneimittel.

Anwendungsgebiete: Carmol Tropfen werden traditionell angewendet zur Unterstützung der Verdauungsfunktion, zur Besserung des Befindens bei Unwohlsein. Diese Angaben beruhen ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Bei Auftreten von Krankheitszeichen oder unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Carmol Tropfen beachten?

Carmol Tropfen dürfen nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Levomenthol oder ei-

nen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Carmol Tropfen dürfen nicht eingenommen werden, wenn Sie unter Verschluss der Gallenwege, Gallenblasenentzündungen, Lebererkrankungen sowie Magen- und Darmgeschwüren leiden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Sie Carmol Tropfen einnehmen.

Bei Gallensteinleiden nur nach Rücksprache mit einem Arzt anzuwenden.

Kinder und Jugendliche: Zur Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb wird die Einnahme von Carmol Tropfen für Kinder unter 12 Jahren nicht empfohlen.

Bei Einnahme von Carmol Tropfen mit anderen Arzneimitteln: Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, vor kurzem eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Einnahme von Carmol Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken: Bei Einnahme von Carmol Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit: Wegen nicht ausreichender Untersuchungen sollten Carmol Tropfen in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu

werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Im Straßenverkehr und bei der Bedienung von Maschinen kann das Reaktionsvermögen beeinträchtigt werden.

Carmol Tropfen enthalten Ethanol (Alkohol) und Levomenthol

Dieses Arzneimittel enthält 193 mg Alkohol (Ethanol) pro 10 Tropfen entsprechend 58 % (m/m).

Die Menge in 10 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 5 ml Bier oder 2 ml Wein.

Es ist unwahrscheinlich, dass die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel Auswirkungen auf Erwachsene und Jugendliche hat oder dass bei Kindern Auswirkungen wahrnehmbar sind. Bei kleinen Kindern können Auswirkungen möglich sein, z. B. Schläfrigkeit.

Die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel kann die Wirkungen anderer Arzneimittel verändern. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Wenn Sie alkoholabhängig sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Levomenthol Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Man schrieb das Jahr 1611, als in Paris Mönche des Ordens „Unserer lieben Frau vom Berge Karmel“ nach sorgsam gehüteter Rezeptur einen Karmelitergeist herstellten. Aus dem altüberlieferten Wissen um die Heilkräfte des Karmelitergeistes entstand die Rezeptur von Carmol.

Diese seit Generationen traditionelle Tropfenmedizin enthält die Wirkstoffe aus Heilpflanzen.

Traditionell werden Carmol Tropfen zur Unterstützung der Verdauungsfunktion und zur Besserung des Befindens bei Unwohlsein eingesetzt.

3. Wie sind Carmol Tropfen einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Kinder ab 12 Jahren, Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene 10 bis 20 Tropfen Carmol, bis zu 5 mal täglich einnehmen, auf Zucker, in heissem Tee oder Wasser.

1g Carmol Tropfen entsprechen 30 Tropfen. Die Dauer der Anwendung ist prinzipiell nicht begrenzt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Carmol Tropfen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Carmol Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten. Es sind bisher keine schädlichen Wirkungen von Überdosierungen bekannt. Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, sollten Sie Rücksprache mit einem Arzt halten.

Wenn Sie die Einnahme von Carmol Tropfen vergessen haben: Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Carmol Tropfen abbrechen: Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Carmol Tropfen abbrechen.

Allgemeiner Hinweis: Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können Carmol Tropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bedeutende Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind: Wenn Sie von einer der nachfolgend genannten Nebenwirkungen betroffen sind, nehmen Sie Carmol Tropfen nicht weiter ein und suchen Sie Ihren Arzt möglichst umgehend auf. Bei empfindlichen Personen können Magenbeschwerden auftreten. Insbesondere wegen des Gehalts an Zimtöl sind allergische Reaktionen an der Haut und im Magen-Darm-Bereich möglich. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigen oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Die Häufigkeit ist auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem **Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte**, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Carmol Tropfen aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und Umkarton nach „Verwendbar bis“

angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25°C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch: Haltbarkeit und Verfalldatum sind gleich, wenn die Flasche nach jedem Gebrauch ordnungsgemäß wieder verschlossen wird.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Carmol Tropfen enthält. Die Wirkstoffe in 100,0 g sind: Sternanisöl 15,48 mg, Citronellöl 17,20 mg, Citronenöl 11,18 mg, Destillat aus Melissenblättern (1:5) 172,00 mg (Destillationsmittel: Ethanol 70% (V/V)), Lavendelöl 177,16 mg, Levomenthol 1,72 g, ätherisches Muskatöl 70,52 mg, Nelkenöl 177,16 mg, spanisches Salbeöl 35,26 mg, Speiköl 177,16 mg, Thymianöl 1,72 mg, chinesisches Zimtöl 177,16 mg.

Die sonstigen Bestandteile sind: Ethanol 96 % (V/V), gereinigtes Wasser.

Wie Carmol Tropfen aussehen und Inhalt der Packung: klare Flüssigkeit zum Einnehmen. Originalverpackungen mit 20, 40, 80, 160 und 200 ml

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. A. & L. Schmidgall
Wolfganggasse 45-47, A-1121 Wien
Tel.: 0043/1/81158-0,
Fax: 0043/1/81158-7
www.schmidgall.at

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im: Juni 2025